

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlags-Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Gr. Ulrichstr. 16. Fernsprechamt: Nr. 7991. Bei Anruf über Fernsprecher: Nr. 7981 verbindet die eigene Centrale mit allen Abteilungen des Hauses. Geschäftsstellen: Leipzig: Nr. 34 (Fernspr. Nr. 1403). Halle: Nr. 7 (Fernspr.-Nr. 1403). Ausgabe D mit beiden Beiblättern: Nr. 131 vierteljährlich, Nr. 11 monatlich. Bei Aufnahme durch den Verleger erhebt sich der Druckpreis monatlich um 14 Pfg., umgerechnet: die drucklose Nr. 31 um drei Markennoten 30 Pfg. Der 28. und 29. Jahrgang enthält eine große Anzahl von Illustrationen. Der 28. Jahrgang enthält eine große Anzahl von Illustrationen. Der 28. Jahrgang enthält eine große Anzahl von Illustrationen.

Nummer 263 Halle, Mittwoch den 8. November 1916 28. Jahrgang

Hughes der neue Präsident der Union.

Feindliche Angriffe am Zatar-Havas-Paß abgeschlagen. — Weitere Ausnutzung des Erfolges bei Spini.

Der neue Präsident.

(W. T. N.) Amsterdam, 8. November. Keiner mehr als Newport: Hughes ist gewählt.

So ist denn die Rolle des großen Weltfriedrichters ausgefallen. Herr Woodrow Wilson wird im März des nächsten Jahres, wo seine Amtszeit abgelaufen ist, das Weiße Haus in Washington verlassen, um friedlich, wie einst der Römer Cincinnatus zu seinem Pflug, zu seinen Wäldern zurückzukehren. Er, der heute noch der mächtigste Mann ist in einem großen Teile von fast hundert Millionen, dem die Verfassung dieses demokratischen Bundes fast unbedingte Entscheidung über Krieg und Frieden verleiht, hat, er wird können wenigen Monaten wieder ein einfacher Bürger mit Millionen andere sein, ein stiller Gärtner bei dem Hübschen des großen Weltedramas, in dem sein treuer Freund Cäsar die erste Rolle, die des Friedensstifters und Richters über die Kaiser und Könige der Alten Welt, ertrug. Mit Wilson aber tritt zugleich die demokratische Partei nach kurzer Herrschaft die Macht wieder an die Republikaner ab, jene Partei, die seit Cleveland fast ununterbrochen am Staatsruhr geleitet hat, um nicht zu sagen der Kreuze, und aus deren Reihen, so ausgesprochener Vertreter des amerikanischen Imperialismus wie Roosevelt und Taft hervorgegangen sind.

Der neugewählte Präsident Charles Evans Hughes hat sich als früherer Gouverneur des Staates Newport weit über den Kreis seines Amtes hinaus durch seine Unabhängigkeit und Redlichkeit den besten Ruf erworben, eben in seiner späteren Stellung als Mitglied des Oberbundesgerichts. Als nun die republikanische Partei im Anfang dieses Jahres vor der schwierigen Aufgabe stand, ihren Präsidentschaftskandidaten zu bestimmen, und zwar möglichst einen Mann, der die Stimmen der beiden Flügel in der Partei, sowohl bei den Roosevelt geführten Progressiven wie der Konservativen, auf sich vereine, da fiel die Wahl auf Hughes und wurde allgemein gefühlt. Die Partei hat sich in ihren Erwartungen denn auch nicht getäuscht gesehen. Hughes ist gewählt worden, und zwar war er der Staat Newport, der für Wilson, dessen Selbstbewusstsein nicht gering ist, kommt die Niederlage ohne Zweifel überaus; er hatte seit mit seinem Siege gerechnet. Aber seitdem sein Parteigenosse Wilson, der frühere ewige Präsidentschaftskandidat der Demokraten, der die Neutralitätspolitik des Präsidenten als glücklich für den Frieden der Union ansah, sich von ihm getrennt hatte und sogar eine Forderung an die Wiederanstellung seiner eigenen Bewegung zu denken schien, wählte die ohnehin sehr knappe Stimmenzahl für Wilson deutlich ab und dabei ist es offenbar geblieben, obwohl Wilson diesmal in den Wahlkampf überhaut nicht eingegriffen hat. Am meisten aber werden an der Niederlage Wilsons vermutlich die Deutsch-Amerikaner betrauert haben, die um seine Eigenartigkeit Handhabung der Neutralität, seine Unfreundlichkeit gegen das Deutsche Reich besonders in der ersten Hälfte des Krieges ebensowenig verstanden haben wie seine letzten Ausfälle gegen die Deutsch-Amerikaner selbst. So wenig die Deutsch-Amerikaner leider imstande waren, einen bestimmenden Einfluss auf die letztendlich ganz im englischen Botschaftler festgelegte Politik Wilsons auszuüben, bei dem Wahlen haben für diesen Kandidaten der Theorie doch bewiesen, daß sie nicht zu unterdrückender Gegner sind, und viele für den christlichen Herrn Wilson so schmerzliche Erfahrung wird vielleicht auf die zukünftige Richtung der amerikanischen Politik nicht ganz ohne Einfluss bleiben.

Haus wäre es aber jedenfalls, daß dem neuen Präsidenten etwa eine Wendung in einem aus besonders günstigen Sinne zu erwarten. Dafür liegt es jetzt feiner Grund vor. Im Gegenteil! Während Wilson offenbar mit Rücksicht auf die Wahlen und um sich die Deutsch-Amerikaner nicht gänzlich zu entfremden, seine früheren, einschneidende Auslegung der Neutralität wenigstens teilweise aufzuheben und auch dem bescheidenen Standpunkt, umwunden Gerichtslehre wiederfahren ließ, hat Hughes seinen Gegner im Wahlkampf wegen dessen schwächlicher Stellung im Kriege angegriffen und sprach in die Vorkämpfer Roosevelt's zu stellen. Aber man braucht auch das nicht trügerisch zu nehmen, die Wahlen in einem amerikanischen Wahlkampf ohne Beispiel dazustellen ist nicht, wenn auch Hughes ohne Zweifel Imperialist ist wie

Der Bericht der deutschen Heeresleitung.

(W. T. N.) Großes Hauptquartier, 8. Novbr. Welcher Kriegsplan: Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916.

Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916.

Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916.

Ein Fliegererfolg an der Somme.

(W. T. N.) Berlin, 7. November. (Nachst.) An der Nacht vom 6. zum 7. November griff ein deutsches Fliegergeschwader französische Truppen an der Somme bei Verdun an. Ein deutsches Fliegergeschwader französische Truppen an der Somme bei Verdun an. Ein deutsches Fliegergeschwader französische Truppen an der Somme bei Verdun an.

Eine polnische Abordnung beim Reichstanzler.

Die von Reichsrath Underströmmer Brunski geleitete polnische Abordnung, über deren Empfang durch Baron Burian in Wien gestern berichtet wurde, ist am 28. Oktober auch beim deutschen Reichstanzler erschienen. Das Deutsche Telegraphenbureau berichtet darüber heute einiges Näheres. Die Herrin v. Beckmann entgegenkommend Wünsche kann man bereits aus der Wiener Meldung: Sie beziehen sich auf die Ernennung eines Regenten (der bis zum Kaisertrugentritt des neuen Königs zu gelten hätte), die Bildung eines vorläufigen Staatsrats, der eine Stellung ausüben sollte, die Bildung einer obersten Militärbehörde, die die jehigen politischen Parteien zu einem festen Staatsoberhaupt auszubauen hätte. Die Antwort des Reichstanzlers, die sich auf die mit dem Baron Burian fand, lautet:

Meine Herren! Ich habe den Ausdruck Ihrer Wünsche vernommen. Sie bewegen sich in ihrem Einzelnen mit den Wünschen der beiden Reichsteile, welche die polnische Abordnung in Wien überreichte, in einem hohen Grade überein. Ich habe die polnische Abordnung in Wien überreichte, in einem hohen Grade überein. Ich habe die polnische Abordnung in Wien überreichte, in einem hohen Grade überein.

Regiment Nr. 188.

Unter den Truppen, die am 28. Oktober in der Schlacht von Verdun kämpften, wurden im Sonntag-Bericht der Obersten Heeresleitung die Taten des Infanterieregiments Nr. 188 ausführlich rühmend genannt. Regiment Nr. 188 hat diese Ehre reichlich verdient. Die 2. Kompanie unter dem Führer, die 2. Kompanie unter dem Führer, die 2. Kompanie unter dem Führer.

Der Bericht der deutschen Heeresleitung.

(W. T. N.) Großes Hauptquartier, 8. Novbr. Welcher Kriegsplan: Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916.

Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916. Der Bericht der deutschen Heeresleitung über die Vorgänge in der Westfront am 8. November 1916.

Ein Fliegererfolg an der Somme.

(W. T. N.) Berlin, 7. November. (Nachst.) An der Nacht vom 6. zum 7. November griff ein deutsches Fliegergeschwader französische Truppen an der Somme bei Verdun an. Ein deutsches Fliegergeschwader französische Truppen an der Somme bei Verdun an. Ein deutsches Fliegergeschwader französische Truppen an der Somme bei Verdun an.

Neutralitätsstomdie im englischen Oberhaus.

Die letzte erfolgreiche Tätigkeit anderer haben wohl...

Im Frankreich unterhalb Clemenceau in seinem...

Die Friedensmöglichkeiten.

In einem der letzten Besuche des neutralen...

Schwedens Schiffsverluste.

Stockholm, 7. November. Nach Mitteilungen...

Eine neue britische Kriegaanleihe.

London, 7. November. Nach der Times wird...

Das Schicksal der griechischen Flotte.

Bern, 7. November. Nach einer Meldung des...

Die Lage in der Dobrußda.

Konstantinopel, 7. November. Schweizerische...

Druffiolo soll helfen.

Genf, 7. November. Aus dem von den Groß...

Zur Präsidentenwahl in Amerika.

Washington, 7. November. Die Wahlergebnisse...

Ein russisches Schiffschicksal unterzogen?

Bucharest, 7. November. Aus Sofia wird ge...

Degaderung rumänischer Offiziere.

Bucharest, 7. November. Die rumänische...

Graberzeug Karl an die Deutschen in Oesterreich.

Wien, 7. November. Die kaiserliche deutschböh...

Ein Oesterreicher Siegergefangener.

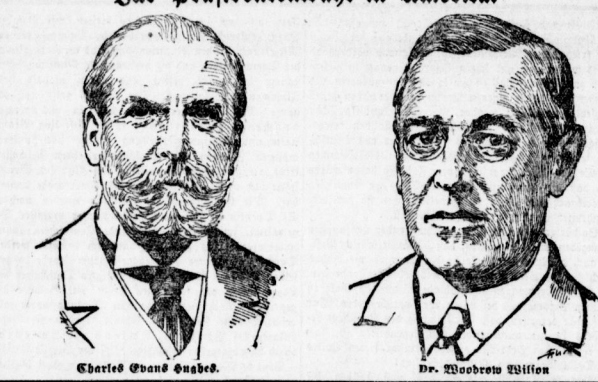
Wien, 7. November. Ein österreichischer...

Liebste Reichstagswahlkreis.

Am Wahlkreise Potsdam-Oberland (Landesparl...

Brennlich-Süddeutsche Klassenlotterie.

Wien, 8. November. Norminalauszahlung...



Charles Chase Chase.

Dr. Woodrow Wilson

Kurlands deutsches Herz.

Von unferner aus Orlanme entlandten...

Wichtig. So wie es früher Wärtner um ihres Glaubens...

Lebt noch dem großen Wald das hochgeheiligte...

Reiter der Kirche sind der Wirtspersonen durch...

Neue Fortschritte in Liebenburg.

(W. Z. 2.) **Bien, 7. November.** **Kampf bei Liebenburg.**
Östlicher Kriegsaufzug:
Österreichische Besatzung:
 Der **Östliche Kriegsaufzug:** **Österreichische Besatzung:**
 Der **Östliche Kriegsaufzug:** **Österreichische Besatzung:**
 Der **Östliche Kriegsaufzug:** **Österreichische Besatzung:**

Östlicher Kriegsaufzug:
Österreichische Besatzung:
 Der **Östliche Kriegsaufzug:** **Österreichische Besatzung:**
 Der **Östliche Kriegsaufzug:** **Österreichische Besatzung:**

Von den bulgarischen Fronten.

(W. Z. 2.) **Sofia, 7. November.** **Generalstabbericht vom 7. November.**
Russische Front:
 Der **Russische Front:** **Russische Front:**
 Der **Russische Front:** **Russische Front:**

Der mittlere türkische Bericht.

(W. Z. 2.) **Konstantinopel, 7. November.** **Bericht des Hauptquartiers.**
 Der **Bericht des Hauptquartiers:** **Bericht des Hauptquartiers:**
 Der **Bericht des Hauptquartiers:** **Bericht des Hauptquartiers:**

Die feindlichen Heeresberichte.

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November mittags:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November mittags:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November mittags:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:
 Der **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:** **Österreichischer Heeresbericht vom 7. November:**

Forman gegen Schnupfen
 Dose 30g
 Die vorliegende Dr. des. Gen.-Anz. für Halle u. d. Prov. Sachsen umfasst 10 Seiten



Familien Nachrichten

Statt Karten. Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens...

Willy. Presch und Frau Marie geb. Gerleke. Halle a. S., Halleschenstrasse 1 a.

Richard Pagels. Am 8. November 1916 hat den Geliebten in Heidelberg...

Willy Deparade. Mein aames Lebensglück ist beruht auf Glück und unermüdet erhebt sich die...

Nachruf. Am 4. November starb unser langjähriges Vereinsmitglied Herr Mittelschullehrer Hermann Freye.

Karl Herrmann. Nach länger und schwerer Krankheit aus dieser Zeitlichkeit zur ewigen Ruhe eingegangen.

Anna Ufer. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt.

Emilie Hoffmann. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt.

Emilie Vespermann nebst Kindern. Die Beerdigung findet am Donnerstag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt.

Werkmeister-Bez.-Verein Halle (Saale). Herr Christian Seydowitz. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Emilie Vespermann nebst Kindern. Die Beerdigung findet am Donnerstag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt.

Emilie Vespermann nebst Kindern. Die Beerdigung findet am Donnerstag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt.

Statt besonderer Anzeige. Am 31. Oktober fiel auf dem Kriegsschauplatz, nachdem er in treuer Pflichterfüllung fast zwei Jahre für sein Vaterland gekämpft hat, mein inniggeliebter Sohn, unser lieber Bruder, Schwager und Bräutigam...

Dipl.-Ing. Karl Schumann. Leutnant d. L. und Kompagnieführer, Inhaber des Eisernen Kreuzes II. und I. Klasse. In tiefem Schmerz im Namen aller Hinterbliebenen: Frau Hedwig Schumann. Ihlwitz b. Belleben, Halle, Weimar, Hannover. (104567)

Kans Walter Stavenhagen. Die Beerdigung des verstorbenen findet am Freitag den 10. November, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des hiesigen Södlriedhofes aus statt. (1214)

Nachruf. Am 4. November starb unser langjähriges Vereinsmitglied Herr Mittelschullehrer Hermann Freye. Ein stiller, einfacher Mensch, ein aufrechter Amtsgenosse und ein trefflicher Erzieher ist in ihm dahingegangen. Sein Leben war Sorg und viel Arbeit. Wir werden dem aufrichtigen und braven Mitarbeiter ein treues Andenken bewahren. Halle, am 7. November 1916. Der Hallesche Lehrer-Verein. (10520)

Bermann Freye. Am 8. November ist der Mittelschullehrer an der Torschule, Herr Hermann Freye nach länger und schwerer Krankheit aus dieser Zeitlichkeit zur ewigen Ruhe eingegangen. Der Entschlafene hat seine dienstlichen Obliegenheiten mit vorbildlicher Hingabe und Treue versehen, bis hin vor zwei Wochen sein schmerzliches Leiden zwang, vom Lehramt zurückzutreten. Sein Leben war Sorg und viel Arbeit. Wir werden dem aufrichtigen und braven Mitarbeiter ein treues Andenken bewahren. Halle, den 8. November 1916. Das Lehrerkollegium der Torschule. Beck, Rektor. (1195)

Anna Ufer. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt. (1077)

Emilie Hoffmann. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt. (104570)

Emilie Hoffmann. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt. (104571)

Emilie Hoffmann. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt. (104572)

Emilie Hoffmann. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt. (104573)

Emilie Hoffmann. Die Beerdigung findet am Freitag den 10. Nov. nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Södlriedhofes aus statt. (104574)

Dankagung. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

80 Pf. Kopfwäsche Zöpfe Zopf-Siebert. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau sage ich hiermit allen, welche sich an letzter Ruhe begleiteten und ihren Sorg so reich mit Blumen schmückten, nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Halle a. S., Reblstr. 1, am 10. November 1916. Im Namen der Hinterbliebenen: Adolf Zander, Maschinist. (2108)

Gr. Ulrichstr. 27. Geleisstr. 36, III. 1. Etage, 6 Zim., Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104568

Alter Markt 25. 1. Etage, 5 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104569

Schöne sonn. Wohn. 2. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104570

Friedrichstr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104571

Stralauerstr. 21. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104572

Gr. Braunschtr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104573

Gr. Braunschtr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104574

Gr. Braunschtr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104575

Gr. Braunschtr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104576

Gr. Braunschtr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104577

Gr. Braunschtr. 12. 1. Etage, 4 Zim., 1. Bad, elektr. Licht, f. 1. 12 in vermieten. 104578

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of items.

Mariette singt!

Roman von Hans v. Balthasar

Steffe Duichel's Parapuntien fränkelten sich. Sie hätte nicht geglaubt, daß in dem gefährlichsten Musikantenlokal sich ein altes vertrautes Menschenkind finden konnte.

25. Kapitel.

Was war das nur mit einem Male für eine heftige, feiere Stimme, die so aufdringlich von draußen das Gepolster der Gesellschaft löste.

vorstellen. Da las, Steffe, los, mach' keine Blauen, denn gelächelt sind wir nicht, und weil ich nun immer bei dir bleiben will, müssen beide Bekannten doch auch den Dausener kennen lernen.

Dillenbach. Da fröhlich Steffe, ich bin in den besten Streifen zu Hause. Praxerlich wahr er es bin, er wußte ja kaum noch, was er redete.

darfsten, um das die gutbraunen Bogen der Jandersee läuteln. Dr. Ebenbüch lärmte, man solle etwas gemächlicher sein, es wäre alles so still geworden, tief er eingetreten.

Sammelt Rohrkolben! Diesellen dienen als Rohstoffersatz, gelangen in Lazaretten, für die Krankenpflege und für die Industrie zur Verwendung und helfen fehlendes Material ersetzen.

Tüchtige Schriftsetzer finden sofort Stellung in der Buchdruckerei des „General-Anzeigers“.

Sausmann'sche. 2. April 1916. In der Vertriebsabteilung des O. H. Reichert & Co. in Wittenberg.

Preiswerte Kriegskarten! See- u. Landkriegskarte 1.00 von Oberst Rothamel.

Carl Schütz, Aken-Elbe. wo die gesammten Kolben in gutwachtem Zustande abgetrieften sind und bezahlt werden.

Maschinen Schlosser. G. L. Eberhardt, Maschinenfabrik, Wittenberg.

Unreifer für Schwablenarbeit, erst, und dafür geeignet. Deutscher oder jüngerer Techniker für dauernde Stellung gesucht.

40 Puzfrauen für ganztägige Arbeit sofort gesucht. Meldungen nachmittags 4 Uhr.

Chauffeur für Duxford Kohlenlokomotiv gesucht. 48890.

Bau-Arbeiter für die hier Arbeitstelle hielt ein Arbeiter. Baugeschäft W. Bode, Straße 90.

Lehrhelfer für mein Rationalwaren-Geschäft für ab- u. einschulend. Zeitbedient, O. H. Reichert & Co.

Weisswaren, Spitzen, Seifen, Parfümerien, Papier- u. Schreibwaren, Spielwaren. Lagerreste.

Schlosser für Eisenarbeiten. F. G. Weiss & Co., Wittenberg.

Laufbursche, im Alter von 14 bis 16 Jahren, sofort gesucht. Buchdruckerei d. General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

Schlosser-Lehrhelfer für mein Rationalwaren-Geschäft für ab- u. einschulend. Zeitbedient, O. H. Reichert & Co.

Buchhalterin, perfekt in doppelter Buchführung und Streifenrechnung.

damit: Sie mußte mit einem Male daran denken, daß sie vor diesen vielen Jahren ein paar Wochen lang unendlich glücklich gewesen. Sie lebte in ihrer dritten Ehe, das war doch noch die glücklichste. Ein einziger Tag immer noch glücklich. Der herrliche Vater Wendel's Tochter, mit dem sie sich heiratete, tot, in einer kleinen Kirche unweit der Weidauer Kirche.

Ob es denn wirklich einmal so süße, besessene Glückseligkeit. Das Gesicht Stella's Tochter hat kein und kein der Art empfänglich aus, als ihr Leben ist, in fernster Vergangenheit. Ein einziger Tag immer noch glücklicher. Stella's Tochter hat kein und kein der Art empfänglich aus, als ihr Leben ist, in fernster Vergangenheit.

Sie nahm das Bild von der Wand und fauerte sich damit in den bunten, kleinen Sessel, in dem sie so gerne lag.

„Ich habe nur dich geliebt, nur dich.“ Sie lächelte das süße, süße Gesicht aus dem Bilde und wuscherte sich, jedesmal für zwei oder drei Minuten und mehr.

„Nun ist die Zeit der alten Zeiten.“ Sie lächelte das süße, süße Gesicht aus dem Bilde und wuscherte sich, jedesmal für zwei oder drei Minuten und mehr.

Das Bild war ein Bild der alten Zeiten. Sie lächelte das süße, süße Gesicht aus dem Bilde und wuscherte sich, jedesmal für zwei oder drei Minuten und mehr.

endlich blieb er einen Moment vor der eleganten Villa stehen, in der jedes Mädchen wohnte, mit dem sich die Vergangenheit verknüpfte.

„Hier war die Villa von dem Bruder.“ Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder.

Die Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder.

Die Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder.

Die Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder. Die alte, alte, alte Villa von dem Bruder.

und auf ein ermunterndes „Bist.“: „Ist es wahr, daß Sie sich mit dem Baron Erich von Stillenbach verloben werden?“

„Er ist in das interessante Gesicht und erwartete fast automatisch die Antwort.“

Maria blühte sich offen an. „Alte Sie sind doch deswegen gekommen. Ja, ich werde mich mit dem Baron verloben.“

Der alte Kapellmeister hob die Brauen hoch. „Der Baron ist aber viel älter als ich.“

Maria blühte sich offen an. „Alte Sie sind doch deswegen gekommen. Ja, ich werde mich mit dem Baron verloben.“

Maria blühte sich offen an. „Alte Sie sind doch deswegen gekommen. Ja, ich werde mich mit dem Baron verloben.“

„Dumm, daß er sich keine Freude hat annehmen lassen.“ Was sollte er auf die erste, erdberührende Frage erwidern?

„Er rang sich über den Sinn und fand doch keine passende Antwort.“

Maria blühte sich offen an. „Alte Sie sind doch deswegen gekommen. Ja, ich werde mich mit dem Baron verloben.“

Maria blühte sich offen an. „Alte Sie sind doch deswegen gekommen. Ja, ich werde mich mit dem Baron verloben.“

Maria blühte sich offen an. „Alte Sie sind doch deswegen gekommen. Ja, ich werde mich mit dem Baron verloben.“

Neuere bei Mainz

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Suche nach 1. Jan. ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Gesucht: ein tüchtiges, sauberes, erstes Hausmädchen.

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Vergrosserungen und Kolorits

Halt!

Halt!

Halt!

Halt!

Halt!

Halt!

Halt!

Halt!

Halt!